



DIE GEGENWÄRTIGE ZUKUNFT

Die gefallene Stadt

Babylon hat sich gegen Gott und seine Heiligen gestellt. Doch diese Macht kann keinen Bestand haben.

Offenbarung 12,1; 17,1-6; 19,6-8; 1. Mose 11,1-9; Jeremia 50,33-38; 1. Petrus 5,13;
Offenbarung 14,8; 18,1-3; Offenbarung 17,6; Offenbarung 18,4-5

Revidierte Elberfelder Bibel (Rev. 26) © 1985/1991/2008 SCM R. Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Offenbarung 12,1

¹ Und es erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet, und der Mond unter ihren Füßen und auf ihrem Haupt eine Krone von zwölf Sternen.

Offenbarung 17,1-6

¹ Und es kam einer von den sieben Engeln, die die sieben Schalen hatten, redete mit mir und sprach: Komm, ich will dir zeigen das Gericht über die große Hure, die an vielen Wassern sitzt, ² mit der die Könige auf Erden Hurerei getrieben haben; und die auf Erden wohnen, sind betrunken geworden von dem Wein ihrer Hurerei. ³ Und er brachte mich im Geist in die Wüste. Und ich sah eine Frau auf einem scharlachroten Tier sitzen, das war voll lästerlicher Namen und hatte sieben Häupter und zehn Hörner. ⁴ Und die Frau war bekleidet mit Purpur und Scharlach und geschmückt mit Gold und Edelsteinen und Perlen und hatte einen goldenen Becher in der Hand, voll von Gräuel und Unreinheit ihrer Hurerei, ⁵ und auf ihrer Stirn war geschrieben ein Name, ein Geheimnis: Das große Babylon, die Mutter der Hurerei und aller Gräuel auf Erden. ⁶ Und ich sah die Frau, betrunken von dem Blut der Heiligen und von dem Blut der Zeugen Jesu. Und ich wunderte mich sehr, als ich sie sah.

Offenbarung 19,6-9

⁶ Und ich hörte etwas wie eine Stimme einer großen Schar und wie eine Stimme großer Wasser und wie eine Stimme starker Donner, die sprachen: Halleluja! Denn der Herr, unser Gott, der Allmächtige, hat das Reich eingenommen! ⁷ Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet. ⁸ Und es wurde ihr gegeben, sich anzutun mit schönem reinem Leinen. Das Leinen aber ist die Gerechtigkeit der Heiligen. ⁹ Und er sprach zu mir: Schreibe: Selig sind, die zum

NOTIZEN

Hochzeitsmahl des Lammes berufen sind. Und er sprach zu mir: Dies sind wahrhaftige Worte Gottes.

Fragen:

- **Das Tier (Offenbarung 17,1-6), auf dem die Frau sitzt, ähnelt dem Tier aus Offenbarung 13,1. Was möchten diese Bilder ausdrücken?**
- **Warum ist Johannes erstaunt über das Tier?**
- **Was sind die Kennzeichen Babylons? Kann aufgrund der genannten Kennzeichen erkannt werden, auf wen oder was die Beschreibung abzielt?**
- **Die Frauen werden einander gegenübergestellt. Was sind die Unterschiede zwischen den beiden dargestellten Frauen?**

1.Mose 11,1-9

¹Es hatte aber alle Welt einerlei Zunge und Sprache. ²Als sie nun nach Osten zogen, fanden sie eine Ebene im Lande Schinar und wohnten daselbst. ³Und sie sprachen untereinander: Wohlauf, lasst uns Ziegel streichen und brennen! – und nahmen Ziegel als Stein und Erdharz als Mörtel ⁴und sprachen: Wohlauf, lasst uns eine Stadt und einen Turm bauen, dessen Spitze bis an den Himmel reiche, damit wir uns einen Namen machen; denn wir werden sonst zerstreut in alle Länder.

⁵Da fuhr der HERR hernieder, dass er sähe die Stadt und den Turm, die die Menschenkinder bauten. ⁶Und der HERR sprach: Siehe, es ist einerlei Volk und einerlei Sprache unter ihnen allen und dies ist der Anfang ihres Tuns; nun wird ihnen nichts mehr verwehrt werden können von allem, was sie sich vorgenommen haben zu tun. ⁷Wohlauf, lasst uns herniederfahren und dort ihre Sprache verwirren, dass keiner des andern Sprache verstehe!

⁸So zerstreute sie der HERR von dort in alle Länder, dass sie aufhören mussten, die Stadt zu bauen. ⁹Daher heißt ihr Name Babel, weil der HERR daselbst verwirrt hat aller Länder Sprache und sie von dort zerstreut hat in alle Länder.

Jeremia 50,33-38

So spricht der HERR Zebaoth: Siehe, die Leute von Israel samt den Leuten von Juda müssen Gewalt und Unrecht leiden; alle, die sie gefangen weggeführt haben, halten sie fest und wollen sie nicht loslassen. ³⁴Aber ihr Erlöser ist stark, der heißt HERR Zebaoth; der wird ihre Sache so hinausführen, dass er das Land erbeben und die Einwohner von Babel erzittern lässt. ³⁵Das Schwert soll kommen, spricht der HERR, über die Chaldäer und über die Einwohner von Babel und über ihre Fürsten und über ihre Weisen! ³⁶Das Schwert soll kommen über ihre Wahrsager, dass sie zu Narren werden; das Schwert soll kommen über ihre Starken, dass sie verzagen! ³⁷Das Schwert soll kommen über ihre Rosse und Wagen und über alles fremde Volk, das darin ist, dass sie zu Weibern werden! Das Schwert soll kommen über ihre Schätze, dass sie geplündert werden! ³⁸Dürre soll kommen über ihre Wasser, dass sie versiegen! Denn es ist ein Götzenland, und an ihren schrecklichen Götzen sind sie toll geworden.

1. Petrus 5,13

¹³ Es grüßt euch aus Babylon die Gemeinde, die mit euch auserwählt ist, und mein Sohn Markus. ¹⁴ Grüßt euch untereinander mit dem Kuss der Liebe. Friede sei mit euch allen, die ihr in Christus seid!

Fragen:

- **Welche Prinzipien und Machtstrukturen stehen hinter dem Babylon der unterschiedlichen Epochen?**
- **Weshalb ist Babylon eine immer wieder verwendete Bezeichnung in der Bibel?**
- **Welche Beweggründe hatten die Menschen für den Bau des Turms zu Babel?**
- **Was sagen die Menschen, mit ihrem Bau, über ihr Gottesbild aus?**
- **Obwohl sich Petrus in Rom befindet, setzt er doch die Chiffre Babylon unter seinen Brief? Was kommt dadurch zum Ausdruck? Wie haben damalige Leser diese Ortsangabe verstanden?**

Offenbarung 14,8

⁸ Und ein zweiter Engel folgte, der sprach: Sie ist gefallen, sie ist gefallen, Babylon, die große Stadt; denn sie hat mit dem Zorneswein ihrer Hurerei getränkt alle Völker.

Offenbarung 18,1-5

¹ Danach sah ich einen andern Engel herniederfahren vom Himmel, der hatte große Macht, und die Erde wurde erleuchtet von seinem Glanz. ² Und er rief mit mächtiger Stimme: Sie ist gefallen, sie ist gefallen, Babylon, die große, und ist eine Behausung der Teufel geworden und ein Gefängnis aller unreinen Geister und ein Gefängnis aller unreinen Vögel und ein Gefängnis aller unreinen und verhassten Tiere. ³ Denn von dem Zorneswein ihrer Hurerei haben alle Völker getrunken, und die Könige auf Erden haben mit ihr Hurerei getrieben, und die Kaufleute auf Erden sind reich geworden von ihrer großen Üppigkeit. ⁴ Und ich hörte eine andre Stimme vom Himmel, die sprach: Geht hinaus aus ihr, mein Volk, dass ihr nicht teilhabt an ihren Sünden und nichts empfangt von ihren Plagen! ⁵ Denn ihre Sünden reichen bis an den Himmel und Gott denkt an ihren Frevel.

Fragen:

- **Babylon taucht in Offenbarung 14,8 das erste Mal auf. Worauf möchte diese Bezeichnung hinweisen?**
- **Was bedeutet das Fallen Babylons?**
- **Die Beschreibung Babylons in Offenbarung 18,1-3 ist drastisch. Was kommt dadurch zum Ausdruck?**
- **Wem gilt der Aufruf, Babylon zu verlassen?**

- **Gott spricht Menschen, die sich noch im System Babylon befinden, mit „mein Volk“ an. Was meint der Begriff „Gehet hinaus aus ihr“ ganz praktisch?**
- **Wie erkenne ich falsche religiöse Systeme und falsches Denken?**